

Mordkommission ermittelt: Schwerverletzte Frau in Berlin- Reinickendorf!



In Berlin-Reinickendorf wurde am Mittwoch, dem 8. Januar, eine 24-jährige Frau schwer verletzt entdeckt. Betrachtet man die Geschehnisse, zeichnet sich ein düsteres Bild ab. Laut einem Bericht von [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de), meldete ein Anrufer gegen 11 Uhr der Polizei eine blutende, leichtbekleidete Frau, die aus einem Gebäude in der Provinzstraße geflüchtet war und in Richtung U-Bahnhof Osloer Straße lief. Die angetroffene Person wurde umgehend ins Krankenhaus gebracht und musste stationär behandelt werden.

Am Sonntagabend stellte sich ein 28-jähriger Verdächtiger bei einem Arzt in Brandenburg. Er gestand, dass er die Frau getötet habe. Die Berliner Staatsanwaltschaft gab am Montag bekannt, dass ein Haftbefehl gegen ihn erlassen wurde und er sich nun in Untersuchungshaft befindet. Eine Mordkommission ermittelt mittlerweile wegen versuchten Tötungsdelikts, während die

genauen Umstände und das Motiv der Tat weiterhin untersucht werden.

Familienkonflikt im Seniorenheim

Ein weiterer Vorfall in Berlin-Reinickendorf beleuchtet die Gewalt innerhalb familiärer Bindungen. Eine 43-jährige Frau wurde im Seniorenheim verletzt, als ihr 75-jähriger Vater sie mit einer Machete angriff. Dies geschah ebenfalls am Mittwoch gegen 11 Uhr in der Stargardter Straße. Laut der Polizei und der Pressemitteilung von [berlin.de](#) konnte ein Pfleger dem Angreifer die Waffe entreißen, doch die 43-jährige erlitt lebensgefährliche Verletzungen am Oberkörper.

Die alarmierten Rettungskräfte brachten die Frau in ein Krankenhaus, wo sie notoperiert werden musste. Der Täter, der selbst Verletzungen an der Hand hatte, wurde festgenommen und zur ärztlichen Behandlung in ein Krankenhaus überführt. Die Ermittlungen zeigen Anzeichen von psychischen Erkrankungen des Beschuldigten, weshalb die Staatsanwaltschaft plant, einen Unterbringungsbefehl für ihn zu erwirken, um ihn in einem psychiatrischen Krankenhaus unterzubringen.

Die Mordkommission und die Staatsanwaltschaft Berlin arbeiten aktiv an der Klärung der Hintergründe beider Vorfälle. Die Bevölkerung ist besorgt über die Entwicklung der Gewaltkriminalität in der Stadt, die seit Jahren ein ernsthaftes Problem darstellt, wobei die Mordkommission ständig gefordert ist, auch angesichts der steigenden Fallzahlen in der Stadt, wie bereits im **PKS-Kurzbericht 2022** dokumentiert. Die nächsten Monate werden zeigen, ob und wie die zuständigen Behörden auf diese besorgniserregenden Vorfälle reagieren werden.

Statistische Auswertung

Ort: Rostock, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: [spielfilm.de](#)

Weitere Infos: [rtl2.de](#)

Zum Originalartikel auf [News-ag.com](https://www.news-ag.com)